

Halten statt kündigen: Was bringt die Kurzarbeit?

Praxis-Check. Die Maßnahme soll Massenarbeitslosigkeit verhindern, hat aber Tücken. AMS übernimmt Lohnnebenkosten ab dem ersten Tag

VON ANITA STAUDACHER

VON **ANITA STAUDACHER**
 Alleorts werden Betriebe ge-
 Rechtsanwälte) und verweist
 auf Alternativen (*siehe letzter
 Punkt*).

Was sind die Vor- und Nachteile?

Der größte Vorteil ist, dass das Personal im Betrieb gehalten wird und auf eine Erholung der Lage rasch reagiert werden kann. Der Nachteil ist, dass der Arbeitgeber das Entgelt erst im Nachhinein mit dem AMS abgerechnet, daher kurzfristige Liquiditätsengpässe auftreten können. Kurzarbeit bringt daher zunächst keine finanzielle Entlastung für die Betriebe.

Wie kann Corona-Kurzarbeit beantragt werden?

Was genau ist die Corona-Kurzarbeit?

Die von den Sozialpartnern neu geschaffene „Corona-Kurzarbeit“ ermöglicht, dass für einen bestimmten Zeitraum die Arbeitspflicht auf null gesetzt wird. Gleichzeitig erhalten Arbeitgeber die für diesen Zeitraum zu leistende Kurzarbeitsunterstützung als

Wie lange kann Kurzarbeit beantragt werden?

**Wer kann sie be-
antragen?** Zunächst für drei Monate, bei Bedarf kann um weitere drei Monate verlängert werden.

Wie lange kann die Arbeitszeit auf null reduziert werden?

beurteilen, sagt Arbeitsrechtsexperte Bernhard Hainz (CMS) Für mehrere Wochen. Über den gesamten Durchrech-

nungszeitraum kann die Arbeitszeit um max. 90 Prozent reduziert werden. Beispiel: Kurzarbeitsdauer 6 Wochen; 5 Wochen 0 Prozent Arbeitszeit, 1 Woche 60 Prozent.

Wie viel Geld erhält der Arbeitnehmer während der Kurzarbeit?

Je nach Einkommenshöhe zwischen 80 und 90 Prozent des bisherigen Nettoentgelts.

Was passiert mit Urlaubsanspruch und Zeitguthaben?

Vor der Corona-Kurzarbeit
müssen Arbeitnehmer in Ab-
stimmung mit dem Arbeitge-
ber ihren gesamten Urlaubs-

anspruch vergangener Urlaubsjahre und ihr gesamtes Zeitguthaben verbrauchen.

❓ Muss der Arbeitgeber weiterhin Sozialversicherungsbeiträge bezahlen?

Im neuen Kurzarbeitsmodell übernimmt das AMS die Beiträge schon ab dem ersten Monat. Bisher war dies erst ab dem vierten vorgesehen.

? Darf während der Kurzarbeit gekündigt werden?

Während der Kurzarbeit muss der Beschäftigtenstand im Betrieb gleichgehalten werden. Kündigungen sind nur bei gleichzeitiger Neueinstellung möglich. Nach Ende der Kurzarbeit gibt es

eine einmonatige Be-
frist.

? Ist es aus Sicht der Betriebe nicht sinnvoller, mit Wiedereinstellungsgeboten zu kündigen?

Das müsse im Einzelfall geprüft werden, meint Hainz. Wenn ein Betrieb längere Zeit stillsteht, wie in Skigebieten, ist die Praxis durchaus üblich,

kräften. Für Arbeitnehmer ist es die schlechtere Lösung,

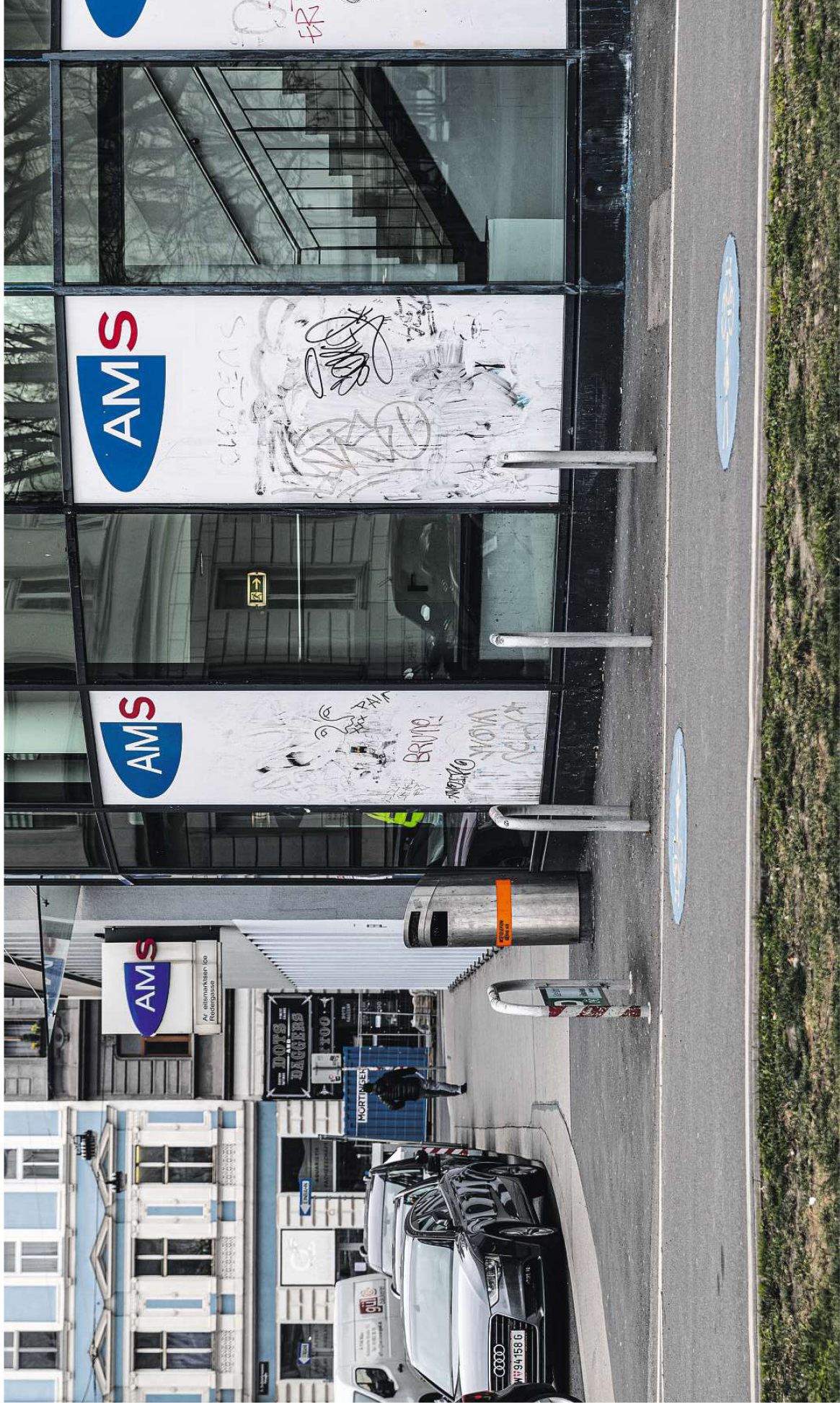
weil das Arbeitslosengeld (Nettoersatzrate) wesentlich geringer ist als die Kurzarbeitsbeihilfe und damit Kaufkraftverlust einhergeht. Außerdem ist die Wiederstellenszusage nicht bindend,

ein Jobwechsel also möglich. Auch das AMS kann Arbeitslose woandershin vermitteln.

Welche Alternativen zur Kündigung gibt es sonst noch, die kommenden Wochen zu überbrücken?

Viele. Die Palette reicht von Urlaubsabbau bis zu neuen Gleitzeitmodellen mit veränderten Durchrechnungszeiträumen. Experte Hainz hält auch unbezahlten Urlaub für rechts, so lange wegen einer Betriebschließung nicht gearbeitet werden kann. Die Arbeiterkammer warnt vor juristischen Haarspaltereien und appelliert an alle Betriebe, die Gehaltszahlungen keinesfalls einzustellen.

Betriebe werden geschlossen, was tun mit den Mitarbeitern? Die Sozialpartner und das Arbeitsmarktservice AMS appellieren an alle Unternehmen, die neue Corona-Kurzarbeit zu nutzen, bevor sie Personal kündigen



KURIER

Halten statt kündigen: Was bringt die Kurzarbeit?

Kurier/Gesamt | Seite 4 | 18. März 2020
 Auflage: 128.828 | Reichweite: 549.000
 Artikel gleichlautend erschienen in allen Ausgaben.
 CMS

